

Bewerbung

Initiator*innen: Marco Schrul

Titel: Marco Schrul

Foto



Angaben

Alter: 50

Geschlecht: m

Geburtsort: Jena

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich kandidiere gern ab Platz 22 für einen Platz auf der grünen Liste zur Stadtratswahl.

Ich möchte damit einen kleinen Teil dazu beitragen, dass die grüne Stimme in Jena weiter eine starke bleibt und gehört wird, dass wir auf vielen Ebenen ansprechbar sind, Gesicht zeigen und im Gespräch und Ringen um konstruktive Lösungen im Kleinen wie im Großen die Transformation in eine ökologisch und sozial nachhaltige Gesellschaft voranbringen können.

Kurz zu mir:

- gelernter Werkzeugmacher mit Abi bei Zeiss

- in Jena studierter Umwelthistoriker (Dissertation: „Die Umweltgeschichte der Stadt im Zeitalter der Industriellen Revolution. Entwicklungen, Konflikte und Akteure in Apolda, Jena und Weimar 1850 -1905“)

- Umweltbewegter Feldbesetzer (ja, nicht nur Traktoren können blockieren ;) und Busspuren-auf-Straßen-Maler, Zeitungsmensch + AKRÜTZEL-Ex-Chefredakteur, ehemaliger grüner Stadtrat in Jena (Jugendhilfeausschussvors., Finanzausschussvors. und Fraktionsvors.)

- beruflich: zunächst Leiter der Promotionsförderung der Böll-Stiftung in Berlin, Geschäftsführer der Böll-Stiftung in Thüringen, seit 2017 im Thüringer Umweltministerium als Büroleiter, jetzt Referatsleiter

Was mich momentan besonders ärgert und ich gern wieder konstruktiv wenden würde: dass es in Jena viel zu wenige sichere Radwege gibt v.a. für Kinder und älterer Menschen, zu wenig Fahrradabstellanlagen z.B. an hotspots wie dem Westbahnhof, es beim Radwegenetzausbau nicht vorangeht und uns nicht nur Städte in Holland, sondern auch Paris u.a. blass aussehen lassen, das Jena sich gern für ökologisch engagiert hält aber etwa bei Dachflächen mit Solar im Thüringer Vergleich rote Laterne ist, dass die Schulpolitik in Jena nach Frank Schenker so katastrophal schlecht und unambitioniert geworden ist ...